



## SMART-BOX BEDIENUNGSANLEITUNG



Designed and Manufactured by  
ITEC Tontechnik und  
Industrieelektronik GesmbH  
8200 Laßnitzthal 300  
Austria / Europe

 **ITEC**  
itec-audio.com

Lieber Kunde!

Die ITEC SMART-BOX ist das derzeit kleinste und leichteste Produkt in unserer Palette von mobilen, netzunabhängigen Lautsprecheranlagen.

Sie können die SMART-BOX als Umhängegerät einsetzen, der Schall wird in diesem Fall nach vorne und nach hinten abgestrahlt. Zur Beschallung von Sälen oder Plätzen kann die SMART-BOX auch auf einem Stativ verwendet werden. Durch die spezielle Anordnung der beiden eingebauten Lautsprecher erfolgt die Schallabstrahlung unter 180 Grad, also seitlich und nach vorne.

Sie haben die Möglichkeit, Kabelmikrofon und Funkmikrofon zu verwenden. Musikeinspielungen sind von externen Geräten wie CD- oder MP3-Player möglich. Optional kann ein ein Bluetooth-Empfänger eingebaut werden.

Wie immer Sie die vielseitige SMART-BOX auch einsetzen, wir sind überzeugt, dass Sie mit diesem kompakten, leistungsstarken und doch so einfach zu bedienenden Gerät viele erfolgreiche Veranstaltungen bestreiten werden.

Ihr ITEC-Akustik-Team

## INHALTSVERZEICHNIS

1.	Wichtige Sicherheitshinweise .....	3
2.	Betriebsbereit machen der Smart-Box .....	3
2.1.	SMART-BOX als Umhängegerät .....	3
2.2.	SMART-BOX auf dem Stativ .....	3
3.	Inbetriebnahme und Bedienung .....	3
4.	Betrieb mit dem Kabelmikrofon .....	4
5.	Zuspielen von Musik .....	4
6.	Betrieb mit dem Funkmikrofon .....	4
7.	Musikabsenkung (Option) .....	4
8.	Aufnahme .....	5
9.	Anschluss an andere Verstärker .....	5
10.	Laden der SMART-BOX.....	5
11.	Wartung des Akkus .....	5
12.	Der eingebaute Bluetooth-Empfänger (Option) .....	5
13.	Allgemeine Tipps .....	6
14.	Bedienelemente .....	6
15.	Batteriewechsel bei den Funkmikrofonen .....	7

## 1. Wichtige Sicherheitshinweise

Versuchen Sie nicht, das Gerät gewaltsam oder durch das Lösen von Verschraubungen zu öffnen. Es enthält keine Teile, die von Laien repariert werden können. Wenden Sie sich dafür an den Hersteller oder an einen Vertriebspartner.

Es ist darauf zu achten, dass keinerlei Flüssigkeit (Wasser, Kaffee, Wein etc.) auf dem Gerät verschüttet wird. Sollte dies doch passieren, ist das Gerät sofort auszuschalten, abzustecken und muss vor Wiedereinbetriebnahme von einem Fachmann überprüft werden.

Setzen Sie das Gerät keinesfalls Temperaturen über 50°C, einer Luftfeuchtigkeit von über 95% oder Regen aus. (Eine Regenschutzhülle wird als Zubehör angeboten.)

**ACHTUNG:** Auch bei gezogenem Netzstecker können auf Grund des eingebauten Akkus bei unsachgemäßem Eingriff Kurzschlüsse entstehen, die zu Beschädigungen des Gerätes, aber auch zu starker Hitzeentwicklung führen können. Bei jedem Eingriff durch einen Fachmann ist daher der Netzstecker zu ziehen. Danach sind – unmittelbar nach sorgsamer Abnahme der Abdeckung – die Anschlusskabel von Akku zu trennen.

## 2. Betriebsbereit machen der SMART-BOX

Sie können die ITEC SMART-BOX je nach Verwendungszweck bequem umhängen oder auf einem Stativ fixieren.

### 2.1. SMART-BOX als Umhängegerät

Schnappen Sie den mitgelieferten Tragegurt in die beiden Gurtösen an der Oberseite der SMART-BOX ein. Nun können Sie das Gerät bequem um die Schulter hängen, einer der Lautsprecher strahlt nach vorne ab, der andere nach hinten. Tragen Sie die Box so, dass die Bedienungselemente der Elektronik nach außen zeigen, dann können Sie sie bei Bedarf gut erreichen.

### 2.2. SMART-BOX auf dem Stativ

Kunststoffverschraubung am Stativ lockern und Auszugsrohr auf gewünschte Höhe bringen. Verschraubung wieder festdrehen. SMART-BOX einfach auf das Stativ aufstecken. Dazu ist an der Unterseite der Box eine Bohrung mit 16 mm Durchmesser.

**ACHTUNG:** Die SMART-BOX ist gegen Umfallen zu sichern, dies gilt im Besonderen bei der Verwendung im Freien bei Wind.

## 3. Inbetriebnahme und Bedienung

Die SMART-BOX wird durch Betätigen des EIN- / AUS-Schalters (1) nach rechts in Stellung „I“ in Betrieb genommen. Es leuchtet die Betriebsanzeige (2).

**AKKUBETRIEB:** Wenn das Steckernetzgerät nicht angesteckt ist, wird die SMART-BOX vom eingebauten Akku versorgt. Die normale Betriebszeit bei voll geladenem Akku beträgt ca. 2 - 3 Stunden. Die Betriebsanzeige (2) leuchtet grün, wenn der Ladezustand des Akkus ausreichend ist. Bei schwachem Akku leuchtet diese Anzeige rot. Wird der Akku weiter entleert, schaltet der eingebaute Tiefentladeschutz das Gerät schließlich ab.

**NETZBETRIEB:** Ist das Steckernetzgerät an eine 230-Volt-Steckdose angeschlossen und an der SMART-BOX angesteckt (Buchse 10), erfolgt die Versorgung der SMART-BOX nicht durch den Akku, sondern vom Stromnetz. Zusätzlich zur Betriebsanzeige leuchtet auch die rote Netzanzeige (3). Wird die SMART-BOX ausgeschaltet, beginnt sofort die Ladung des Akkus. Die Betriebsanzeige erlischt, die Netzanzeige leuchtet weiterhin. (Siehe auch Kapitel „Laden“).

#### 4. Betrieb mit dem Kabelmikrofon

Kabelmikrofon an die Mikrofonbuchse (4) anstecken, gewünschte Lautstärke am Lautstärkenregler für Kabelmikrofon (6) einstellen. Siehe auch Hinweise im Kapitel „Allgemeine Tipps...“.

#### Nähere technische Informationen

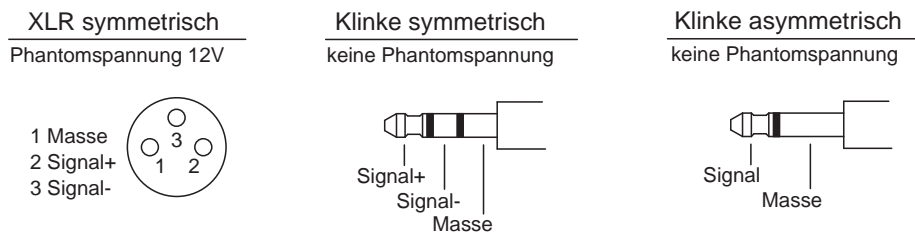
Die Kombi-Mikrofonbuchse (3) erlaubt den direkten Anschluss von Mikrofonen mit XLR oder 6,3 mm Klinkenstecker. Es können sowohl dynamische Mikrofone als auch Elektret-Kondensator-Mikrofone verwendet werden.

Anschluss symmetrischer Mikrofone: Mittels XLR-Stecker oder Stereo-Klinken-Stecker.

Anschluss symmetrischer Mikrofone mit Phantomspannung: Mittels XLR-Stecker.

Anschluss unsymmetrischer Mikrofone: Mittels Mono-Klinken-Stecker.

Störungsfreier Betrieb ist bei langen Mikrofonleitungen nur mit symmetrischen Mikrofonen und symmetrischer Mikrofonleitung gewährleistet.



#### 5. Zuspielden von Musik

An die Cinch-Buchsen (5 A) kann beinahe jeder beliebige Kassettenrekorder, CD-Player, Radio etc. angeschlossen werden. Die Regelung der Lautstärke erfolgt am zugehörigen Lautstärkenregler (7).

#### 6. Betrieb mit dem Funkmikrofon

Funkmikrofon einschalten, gewünschte Lautstärke am Lautstärkenregler „Funkmikrofon“ (8) einstellen. Siehe auch Kapitel „Allgemeine Tipps...“.

Achten Sie beim Funkmikrofon immer darauf, dass die Batterien in Ordnung sind.

So erkennen Sie den Zustand der Batterien (WM-702 und TOA):

Wenn nach dem Einschalten die grüne LED leuchtet, bedeutet dies, dass die Batterie in Ordnung ist.

Leuchtet die rote LED, bedeutet dies, dass die Batterie schwach ist.

Siehe auch Kapitel Batteriewechsel.

#### 7. Musikabsenkung (Option)

Wenn Ihr Gerät über eine automatische Musikabsenkung verfügt, bedeutet das, dass während des Sprechens die Lautstärke der Musikzuspielung abgesenkt wird. Die Lautstärke der reduzierten Musikwiedergabe bestimmen Sie am Regler (9).

Regler links: Während gesprochen wird, ist die Musik komplett abgeschaltet.

Regler Mitte: Während gesprochen wird, ist die Musik auf etwa halbe Lautstärke reduziert.

Regler rechts: Während gesprochen wird, wird die Musik in voller Musikkautstärke wiedergegeben, d.h. die Musikabsenkung ist nicht wirksam.

#### EINSTELLEN:

Sprechen Sie ins Mikrofon und stellen Sie gleichzeitig am Regler die Lautstärke ein, die für die Hintergrundbeschallung während Ihrer Durchsage optimal ist. Die Musikabsenkung wirkt auf die Musikzuspielung über die Line-In-Buchse. Ausgelöst wird die Absenkung durch das Funkmikrofon oder durch ein Kabelmikrofon.

## 8. Aufnahme

Ein Kassettenrekorder, Minidiscplayer oder Speech-Mike-Aufnahmesystem kann an die Cinch-Buchse „LINE-OUT“ (5 B) angeschlossen werden. Aufgenommen werden Kabelmikrofon, Funkmikrofon und eventuelle Musikzuspielungen. Der Pegel dieses Ausgangssignals ist von den jeweiligen Reglerstellungen abhängig.

## 9. Anschluss an andere Verstärker

Je nach Anwendung kann das geregelte Signal der „LINE-OUT“-Buchse (5 B) verwendet werden (siehe auch Aufnahme). Häufig jedoch soll nur der eingebaute Funkempfänger genutzt werden. In diesem Fall ist der Ausgang „HF-LINE-OUT“ (5 C) vorzuziehen. Unabhängig von der eingestellten Lautstärke (d.h. die Box selbst kann komplett leise gedreht sein) liegt hier das Signal des Funkempfängers an.

## 10. Laden der SMART-BOX

Zum Laden ist das Steckernetzgerät an eine 230-Volt-Steckdose anzuschließen und an der SMART-BOX anzustecken (Buchse 10). Die SMARTBOX muss ausgeschaltet sein. Die Netzanzeige (3) leuchtet, die Betriebsanzeige (2) leuchtet nicht. Nach etwa 10 Stunden ist der Ladevorgang abgeschlossen. Die Netzanzeige erlischt nicht! Das Gerät kann ohne weiteres dauernd am Netz bleiben, ohne Schaden zu erleiden.

## 11. Wartung des Akkus

Der eingebaute Bleiakku ist wartungsfrei, jedoch sollten einige Regeln beachtet werden:

- Eine Lagerung bei Temperaturen unter + 5° Celsius vermeiden.
- Gerät nach Gebrauch aufladen.
- Sollte die TWINBOX über Monate nicht verwendet werden, empfiehlt es sich, das Gerät für mehrere Stunden einzuschalten und danach wieder zu laden.

### AKKUTAUSCH:

Wir empfehlen, den Akkutausch direkt beim Hersteller oder bei einem offiziellen ITEC-Vertragshändler durchführen zu lassen. Dabei wird auch die fachgerechte Entsorgung des alten Akkus durchgeführt.

### ENTSORGUNG DES GERÄTES:

Soll Ihre ITEC-Tonanlage dereinst vollständig aus dem Verkehr gezogen werden, muss der Blei-Akku ausgebaut und separat entsorgt werden. Der Akku oder auch die gesamte Tonanlage wird auch jederzeit vom Hersteller bzw. von allen offiziellen ITEC-Vertragshändlern kostenfrei zurückgenommen und fachgerecht entsorgt.



## 12. Der eingebaute Bluetooth-Empfänger (Option)

- Bluetooth Empfänger an der Box einschalten.
- Am Abspielgerät (Smartphone, Tablet, ...) Bluetooth aktivieren.
- Abspielgerät mit „BTR100“ verbinden
- Lautstärke an der Box am Regler (7) und direkt am Abspielgerät einstellen.



Ein-/Ausschalter für Bluetooth (Option)



### 13. Allgemeine Tipps

#### bei der Verwendung von Lautsprecheranlagen

Mikrofon und Lautsprecher sollen nicht zu nahe beieinander sein, um das so genannte Rückkoppelungs-pfeifen zu vermeiden. Ein zu großer Abstand zwischen Mikrofon und Lautsprecher erschwert jedoch das Sprechen (Schall-Laufzeit) und wirkt für die Zuhörer unnatürlich, da der Schall nicht aus der Richtung kommt, in der sie den Sprecher sehen.

Empfehlenswert ist es daher, einen Abstand von ca. 5 - 15 m einzuhalten und darauf zu achten, dass der Lautsprecher nicht direkt auf das Mikrofon gerichtet ist.

Trotz Verwendung einer Lautsprecheranlage ist es wichtig, dass der Sprecher laut und deutlich spricht, so als müsste er von etwa 10 Zuhörern ohne technische Hilfsmitteln gehört werden können. Der Sprechabstand (Abstand zwischen Mund und Mikrofon) sollte etwa 5 - 10 cm betragen.

Nach Möglichkeit sollte immer ein Betreuer in der Nähe des Gerätes sein, um eventuelle Lautstärkenkorrekturen vornehmen zu können. Zum Beispiel könnte es Rückkoppelungen hervorrufen, wenn der Sprecher plötzlich mit dem Mikrofon in die Nähe des Lautsprechers kommt.

#### Tipps bei der Verwendung von Funkmikrofonen

Achten Sie darauf, dass die Batterien des Funkmikrofons in Ordnung sind.

Nach Möglichkeit weder den Empfänger noch das Sendemikrofon in der Nähe potentieller Störquellen positionieren. Hochspannungsleitungen, Eisentore, Blechdächer, Computer, Handys, Kameras etc. können Störungen hervorrufen.

### 14. Bedienelemente



- |    |   |    |   |
|----|---|----|---|
| 1  | Ein- / Aus- Schalter  | 6  | Lautstärkenregler für Kabelmikrofon                           |
| 2  | Betriebsanzeige   | 7  | Lautstärkenregler f. externes Zuspieldgerät                   |
| 3  | Netzanzeige   | 8  | Lautstärkenregler f. Funkmikrofon                             |
| 4  | Mikrofonbuchse (Klinker 6,3mm / XLR)                                | 9  | AUTO MUTE Überblenderregler für die Musikabsenkung (optional) |
| 5A | Cinchbuchse LINE IN (für externe Aufnahmegeräte)                    | 10 | Lade-Netzanschluss  |
| 5B | Cinchbuchse LINE OUT (für externe Aufnahmegeräte)                   | 11 | Ein-/Ausschalter für Bluetooth (optional)                     |
| 5C | Line Out des Funkmikrofonempfängers (unabhängig von Reglerstellung) | 12 | Akkustandsanzeige   |

## 15. BATTERIEWECHSEL BEI FUNKMIKROFONEN

**ACHTUNG:** Alte Batterien sind Sondermüll! Bitte achten Sie auf die richtige Entsorgung.



### ITEC WM-716-A - Handmikrofon

Kappe am unteren Ende des Mikrofons abschrauben und zwei neue Batterien einlegen. Auf die Polung achten:

-Pol beider Batterien unten!

Batterietype: 2 Stk. Mignon „AA“, 1,5 V

*Batterien gut: LED leuchtet grün*

*Batterien schwach: LED leuchtet rot*



### ITEC WT-716-A - Taschensender mit Ansteckmikrofon

Deckel am Taschensender öffnen, dazu Schnapper links und rechts gleichzeitig drücken.

Zwei neue Batterien einlegen.

Auf die Polung achten ( -Pol jeweils beim Federkontakt: oben rechts, unten links)!

Batterietype: 2 Stk. Mignon „AA“, 1,5 V

*Batterien gut: LED leuchtet grün*

*Batterien schwach: LED leuchtet rot*



### ITEC WM-5300 – Handmikrofon

Kappe am unteren Ende des Mikrofons abschrauben und zwei neue Batterien einlegen. Auf die Polung achten ( -Pol jeweils beim Federkontakt, einmal oben und einmal unten)!

Batterietype: 2 Stk. Mignon „AA“, 1,5 V

*Beim Einschalten leuchtet rote LED kurz auf.*

*Batteriezustandsanzeige im Display.*



### ITEC WT-5300 – Taschensender

Deckel am Taschensender öffnen, dazu Schnapper links und rechts gleichzeitig drücken. Zwei neue Batterien einlegen.

Auf die Polung achten ( -Pol beim Federkontakt, links)!

Batterietype: 2 Stk. Mignon „AA“, 1,5 V

*Batteriezustandsanzeige im Display.*



### TOA - Handmikrofon

Kappe am unteren Ende des Mikrofons abschrauben und neue Batterie einsetzen. Auf die Polung achten (+ ist oben)!

Batterietype: 1 Stk. Mignon „AA“, 1,5V

**Batterien gut: grüne LED leuchtet**

**Batterien schwach: rote LED leuchtet**



### TOA - Taschensender mit Ansteckmikrofon

Gehäusedeckel unten aufklappen und neue Batterie einsetzen.

Auf die Polung achten!

Batterietype: 1 Stk. 9 V Block

**Batterie gut: Rote LED leuchtet**

**Batterie schwach: Rote LED blinkt**

Die von ITEC vertriebenen Funkmikrofone im Frequenzbereich 232-250 MHz (VHF) bzw. im Bereich 470-694 MHz (UHF) sind in Österreich anmeldepflichtig.

Nähere Informationen dazu und die vorbereiteten Anmeldeformulare stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Hiermit erklärt ITEC Tontechnik und Industrieelektronik GmbH, dass diese Funkanlagen der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen. Die EU-Konformitätserklärung für das jeweilige Produkt ist unter <https://www.itec-audio.com/produkte/itec-mikrofone-und-konferenztechnik/> verfügbar.

Die vollständigen Testreports sind auf Anfrage erhältlich.

# SMART-BOX - TECHNISCHE DATEN

Tiefe: 135 mm



## TECHNISCHE DATEN

### ALLGEMEIN

Tragbare, aktive Lautsprecherbox mit eingebautem 3-Kanalmixer, 75 Watt Verstärkerendstufe und zwei Hochleistungs-Neodym-Lautsprechern. Integrierte Ladeelektronik mit Überlade- und Tiefentladeschutz, externes Netzteil zum Laden oder für den Dauerbetrieb der Anlage, Akkustandsanzeige.

Verstärkerleistung	75 W <sub>RMS</sub>
	2 fullrange Neodym Hochleistungslautsprecher
	SPL max.: 105 dB (Beschallungsleistung für ca. 100 Zuhörer)
3-Kanal Vorverstärker eingebaut	Mikro/Line In/Funk
Hochleistungs-Bleigelakku	2 Ah / 12 V (entspricht 2-3 h Betrieb)
	Stativanschluss 16 mm
Abmessungen (B x H x T)	362 mm x 127 mm x 135 mm
Gewicht	2,8 kg
Farbe	Schwarz, schlagfeste PU-Beschichtung

### OPTIONEN UND ZUBEHÖR

	Funkmikrofonempfänger (UHF oder VHF) eingebaut, mit separater Lautstärkenregelung
	Auto-Mute Funktion: automatische Musikabsenkung, wenn gesprochen wird
	Bluetooth Empfänger Einbaumodul
	Kabelgebundene Mikrofone
	Stativ, Köcher, Transporttasche, Umhängebügel

### WEITERE ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN

	Mikrofoneingang, symmetrisch, XLR/Klinke Combobuchse, Phantomspannung 12 V
Line-Eingang	Stereo-Cinchkuchse
Line-Out	Stereo-Cinchkuchse für Aufnahmegeräte

Alle Angaben ohne Gewähr. Technische Änderungen vorbehalten.



ITEC- Tontechnik und Industrieelektronik GesmbH, A-8200 Gleisdorf, Lassnitzthal 300  
Tel.: +43 (0)3133 / 3780-0, office@itec-audio.com, www.itec-audio.com